

Sportlerwahl 2015

Talente des Jahres

Das sind die Kandidaten

Im Juni gewann **Fredrik Strandberg** die norddeutsche Meisterschaft der Altersklasse 14 im Golf. Bei den Jugend-Landesmeisterschaften



am Timmendorfer Strand sicherte sich der Nachwuchs-Golfer vom Marine-GC Sylt gleich zwei Titel. Der 14-Jährige wurde nicht nur seiner Favoritenrolle in der AK 14 mit sieben Schlägen Vorsprung gerecht, sondern holte sich mit einer hervorragenden 76er-Runde auch den Titel in der nächsthöheren AK 16. Als eines der größten Golf-talente aus Schleswig-Holstein landete er bei den Deutschen Meisterschaften in Berlin in seiner Altersklasse auf Rang 14.

Unter den 77 Nachwuchssportlern, die im November 2015 vom Landessportverband Schleswig-Holstein geehrt wurden, war auch **Beeke Carstensen**. Die Deutsche Jugendmeisterin vom Reitverein Obere Arlau Behrendorf gewann bei der Europameisterschaft in Österreich mit der Mannschaft im Springreiten Gold und erreichte in der Einzelwertung mit „Venezia“ den vierten Platz.



Der Kart-Pilot **Bennet Ahrens** aus Rism-Lindholm wurde Dänischer Meister 2015 in der Rotax Max Challenge (RMC). Der 17-Jährige gewann vier von sieben Rennen, wurde zwei Mal Zweiter, einmal Sechster. Der nationale RMC-Titel brachte dem Nachwuchspiloten das Ticket für die



Weltmeisterschaft der Rotax-Fahrer in Portugal. Unter den 255 Fahrern bei den „Grand Finals“ war auch der frühere Formel-1-Star Rubens Barrichello. Ahrens kämpfte sich bis ins „Second-Chance-Rennen“ vor, musste dort aber wegen eines Reifenschadens aufgeben.

Nia Carstensen, Nachwuchs-Triathletin von Fri Öwingsfloose, gewann mit Sütdonerns Frauen in der Mannschaftswertung die Landesmeisterschaft. In der Einzelwertung verfehlte das Talent mit Rang vier knapp die Podiumsplätze. Beim 27. Kieler Förde-Triathlon erkämpfte die Niebüllerin den dritten Platz, und beim 14. OstseeMan in Glücksburg erreichte sie in der Mixed-Wertung mit ihrer Mannschaft den dritten Rang. Außerdem sicherte sich Carstensen sowohl beim Schwimm-Mehrkampf in Eutin als auch bei den Schwimm-Bezirksmeisterschaften im 800-Meter-Freistil den Titel.



Aufruf des KSV NF

Geben Sie dem Sport ihre Stimme

Liebe Sportbegeisterte,

ich freue mich sehr, dass die Sportredaktion des sh:z talentierte Sportlerinnen, Sportler und Nachwuchsathleten für ihre herausragenden sportlichen Leistungen in den Mittelpunkt rückt und besonders würdigen möchte. Mit zeitaufwendigem Training und Einsatz haben sie eine Vielzahl von großartigen Erfolgen und Titeln errungen. Die Basis hierfür wurde in den Sportvereinen mit seinen engagierten Trainern, Helfern und Vorständen gelegt.

So wird deutlich: Ohne Breite keine Spitze.

Deshalb werbe auch ich gerne für eine rege Wahlbeteiligung und eine aktive Mitgliedschaft in einem unserer Sportvereine. Gebe Sie dem Sport eine Stimme, geben Sie dem Sport ihre Stimme.

Matthias Hansen
Vorsitzender KSV Nordfriesland



Matthias Hansen ist seit September 2015 Vorsitzender des Kreisverbandes (KSV) Nordfriesland



Eike Petersen

Fast unschlagbar: Nordfrieslands stärkste Triathletin

Von der nordfriesischen Newcomerin 2014 zur Vize-Landesmeisterin im Einzelsprint 2015: **Eike Petersen** von Fri Öwingsfloose holte im vergangenen Jahr den zweiten Platz bei den Landesmeisterschaften im Einzel und den Titel in der Mannschaftswertung. Die Athletin aus Sütdonern lief sowohl beim Heerenkoog-Triathlon, beim Sprinttriathlon „Gegen den Wind“, beim 11. Tri-Fun-Triathlon als auch beim 8. Wanderrup-Triathlon als Erste ins Ziel.



Kerrin Steensen

Schnell im Wasser: Die Titelsammlerin von Rot-Weiß Niebüll

Kerrin Steensen (TSV Rot-Weiß Niebüll) holte bei den Landesmeisterschaften der Masters in Norderstedt gleich drei Titel (über 50m, 100m und 200m). Bei den norddeutschen Masters-Meisterschaften landete sie in der AK25 über 50m Brust auf dem vierten Rang. In der gemischten Staffel holte sie mit ihren Vereinskollegen über 4x50m Lagen und 4x50m Brust den Titel. Über 4x50m Lagen, 4x50m Brust und 4x50m Freistil gewann sie mit der Damen-Staffel.



Karen Paysen

Sie läuft und läuft: Die schnellste Frau Nordfrieslands

Karen Paysen vom TSV Langenhorn gewann sowohl die Crosslauf-Kreismeisterschaften als auch die Landesmeisterschaften. Die 42-Jährige stellte im vergangenen Jahr ihre Konkurrenz vor allem über die Langstrecke in den Schatten. Bei den deutschen Marathon-Meisterschaften in Frankfurt landete sie auf dem 27. Platz in der Gesamtwertung und als schnellste Frau Schleswig-Holsteins auf dem sechsten Rang in der Klasse W 40.



Merle Carstensen

Carstensen erzielt wichtige Treffer für den Klassenerhalt

Wichtiger Bestandteil des Handball-Drittligisten: **Merle Carstensen** vom TSV Nord Harrislee schaffte mit ihrer Mannschaft in der Saison 2014/15 den Klassenerhalt. Beim Handballturnier der HSG Tarp-Wanderup im August wurde die gebürtige Leckerin außerdem als beste Spielerin des Turniers gewählt. Zurzeit belegt der Nord-Express auch dank Carstensen mit 10:12 Punkten und 281:267 Treffern den siebten Rang der drithöchsten Spielklasse.

Sportlerwahl feiert Jubiläum

Abstimmung wieder per Telefon oder SMS bis zum 31. Januar / Siegerehrung bei einem Punktspiel der SG Flensburg-Handewitt

HUSUM Die Wahl der Sportlerinnen, Sportler und Talente des Jahres ist mittlerweile eine feste Größe geworden und

'15 DIE SPORTLER DES JAHRES

feiert Jubiläum. Zum zehnten Mal sind die Leser der Tageszeitungen des sh:z aufgefordert, ihre Favoriten zu wählen. 2014 glühten drei Wochen lang die Tele-

fon-Drähte. Am Ende waren es rund 1200 und SMS-Nachrichten im Bereich der „Husumer Nachrichten“, des „Nordfriesland Tageblatt“, der „Sylter Rundschau“ und des „Insel-Boten“. In der gesamten Nordregion mit dem Kreis Schleswig-Flensburg (1336) und der Stadt Flensburg (2686) gab es über 5000 Stimmen für die vorgestellten Sportler – eine tolle Resonanz.

Jetzt geht es wieder los. Gesucht werden die Nachfolger von Michael Nicolai-



Strahlende Sieger mit Urkunde: Die Preisträger aus dem Jahr 2014.

DEWANGER

Die Kandidatenliste

Sportlerin des Jahres:

Eike Petersen Tel. 0137 808 400715 01
Kerrin Steensen Tel. 0137 808 400715 02
Karen Paysen Tel. 0137 808 400715 03
Merle Carstensen Tel. 0137 808 400715 04

Sportler des Jahres:

Niklas Meisenzahl Tel. 0137 808 400715 05
Henrik Schwalbe Tel. 0137 808 400715 06
Torge Paetow Tel. 0137 808 400715 07
Bernd Christoph Tel. 0137 808 400715 08

Talent des Jahres:

Fredrik Strandberg Tel. 0137 808 400715 09
Beeke Carstensen Tel. 0137 808 400715 10
Bennet Ahrens Tel. 0137 808 400715 11
Nia Carstensen Tel. 0137 808 400715 12

50 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz (Mobilfunk ggf. teurer) und SMS

SMS: 52020 sport nf 01
SMS: 52020 sport nf 02
SMS: 52020 sport nf 03
SMS: 52020 sport nf 04

SMS: 52020 sport nf 05
SMS: 52020 sport nf 06
SMS: 52020 sport nf 07
SMS: 52020 sport nf 08

SMS: 52020 sport nf 09
SMS: 52020 sport nf 10
SMS: 52020 sport nf 11
SMS: 52020 sport nf 12

sen (Handball), Kathleen Dunker (Reiten) und Ruder-Talent Christian Wulff. Die Redaktion hat für das Wahljahr 2015 wieder Kandidatinnen und Kandidaten zusammengestellt, die herausragende Ergebnisse erzielten oder die sich durch dauerhafte Leistungen qualifizierten. Die Sportler kommen aus den unterschiedlichsten Sportarten. Die Sieger werden vor großer Kulisse eines Handballspiels der SG Flensburg-Handewitt in der Flens-Arena ausgezeichnet.

Mitmachen lohnt sich auch für die Leser. Unter allen Anrufern oder SMS-Schreibern werden drei Gewinner ausgelost. Die Preise: Gutscheine im Wert von 150, 100, und 50 Euro von C.J. Schmidt

in Husum. Also ran an die Telefone oder Smartphones und sich für den Sportler ihrer Wahl einzusetzen. sh:z

DER MODUS:

Die Abstimmung zur Sportler-Wahl des Jahres findet telefonisch statt. Allen Anrufern ist eine Telefonnummer zugeordnet. Rufen Sie die Nummer Ihres Kandidaten an (50 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen). Sie können auch per SMS abstimmen (50 Cent pro SMS). Schicken Sie die SMS an 52020 mit dem Text: **sport nf xx** (xx steht für die Zahl Ihres Favoriten (01 bis 12), bitte Leerzeichen zwischen sport und nf sowie nf und Zahl beachten). Die Nummern sind ab heute freigeschaltet. Die Wahl läuft drei Wochen lang bis zum Sonntag, 31. Januar (einschließlich).

Vierter beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring

Niklas Meisenzahl aus Bordelum startete 2015 beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring. Der Nordfrieser erreichte im dmsj-Youngster-Racing-Team gemeinsam mit Sascha Friedrich, Felix Günther und Daniel Englin einen hervorragenden vierten Platz in seiner Klasse. Nach einer Rennpause meldete sich Meisenzahl im September mit einem Klassensieg in einem Opel Astra H Caravan bei der Rundstrecken-Challenge am Nürburgring zurück.



Henrik Schwalbe: Erneut schnellster Läufer Nordfrieslands

Henrik Schwalbe vom SV Enge-Sande erreichte zwar nicht alle seine selbst gesteckten Ziele, war dennoch auch im Jahr 2015 der schnellste Nordfrieser. Der 26-Jährige wurde Marathon-Landesmeister und gewann den Husum-Marathon. In der Marathon-Bestenliste Schleswig-Holsteins belegt er den siebten Rang. Außerdem erkämpfte sich Schwalbe beim Marathon der Military World Games in Südkorea mit Jahresbestzeit den 45. Platz.



Perspektive nach oben: Auf der Wunschliste von U 23-Bundesligisten

Seit August 2014 steht **Torge Paetow** im Kader des Fußball-Regionalligisten ETSV Weiche. Seitdem hat er 43 von 44 möglichen Pflichtspielen absolviert. Den 20-jährigen Nordfriesen aus Garding zeichnen gutes Stellungsspiel, Passspiel und seine Kopfballstärke aus. Zudem ist er für seine weiten Einwürfe bekannt. „Er ist klar im Kopf und willig“, sagt Trainer Daniel Jurgeleit über Paetow, den einige U 23-Teams der Bundesligisten bereits im Auge haben.



Christoph holt zwei Mal Bronze bei deutschen Meisterschaften

Bei den deutschen Tischtennis-Meisterschaften des nationalen Rollstuhlverbandes holte **Bernd Christoph** zwei Mal Bronze. Der Rollstuhl-Tischtennisspieler des RSC Husum belegte sowohl im Einzel in der Klasse II als auch im Doppel an der Seite des Hamburgers Frank Richter den dritten Platz. Die Bronzemedaille im Einzel sicherte sich Christoph, der in Regionalliga um Punkte kämpft, dabei mit einem notwendigen Sieg in seinem letzten Spiel.

